

Chronik des Vereinsjahres 2004 - 2005

Nachdem der Verein in der jüngsten Vergangenheit als sportliche Einheit für Furore sorgte, stand dieses Vereinsjahr klar im Zeichen unseres **Jubiläums**, das durch die kameradschaftliche Einheit des FCs gebührend und reibungslos begangen werden konnte.

In zahlreichen Vorstandssitzungen wurde ein **abwechslungsreiches Programm** zusammengestellt, das großen Anklang fand und das Zelt sowie die Zuschauerränge am Spitzenberg zahlreich füllte.

Nach einem Freundschaftsspiel der Bezirksligisten Bernau und Todtnau sowie dem unterhaltsamen Handwerkerhock mit den Wälderbuben am Freitag, stand der Samstag ganz im Zeichen unserer jüngsten und ältesten Aktiven. Ein reges Gewusel herrschte beim FC-F-Jugendturnier am frühen Nachmittag, welches Jugendleiter Raphael Schlachter mit seinem Team organisiert hatte, ehe gegen Abend die alten Herren zusammen mit Todtnau, Todtmoos und St. Blasien zu ihrem Turnier starteten. Zwar oder gerade weil durch einige „Noch-Aktive“ verstärkt, konnte der FC nur ein einziges Tor erzielen und musste alle Siege – ganz im Sinne der Gastfreundschaft – jeweils dem Gegner überlassen.

Auf großes Interesse stieß auch das Einlagespiel zu diesem Turnier, das unsere aktuelle Frauenmannschaft gegen unsere Ehemaligen austrug. **Hierbei handelte es sich um Spielerinnen, die vor 15 Jahren unsere Damenriege mitbegründeten und 2 Jahre später in die erste Bezirksliga-Saison starteten.** Trotz flottem auf und ab – bei leichter Feldüberlegenheit für die Ehemaligen – endete die Partie torlos. Dies hat wohl auch mit dazu geführt, dass man sich in naher Zukunft gemeinsam zu einem weiteren Trainingslager mit gemütlichem Grillabend treffen möchte. Vielleicht können unsere erfahrenen Extrainer hier noch die eine oder andere für das Aktivlager reaktivieren.

Den Abend rundete der Auftritt der Band Just listen ab, die für reichlich Stimmung im Festzelt sorgte.

Das eigentliche Jubiläum wurde am Sonntag mit einem Festakt begangen. Unser Vorstand Stefan Kaiser hat gerade hier den Verein der anwesenden Bezirksvertretung (Bezirksvorstand Kuno Kayan, Ehrenvorsitzender Franz Kern, Bezirksschiedsrichter-Obmann Reinhold Eschle und sein Vertreter Ralf Richter, Bezirks-Jugendvorsitzender Willi Schmieder) sowie unseren Gründungs- und Ehrenmitgliedern und den zahlreichen Besuchern hervorragend präsentiert. Der FC stellte sich gemäß Formulierung des Bezirksvorsitzenden **Kuno Kayan einmal mehr als Vorzeigeverein** des Bezirkes dar.

Umrahmt vom Musikverein Bernau wurden nach der Vereinsvorstellung unseres Vorstandes, den verschiedenen Grußworten und einem kurzen Chronik-Abriß zahlreiche Ehrungen vorgenommen. **Vom Südbadischen Fußballverband wurden Thomas Wasmer und Bernhard Baur für Ihr Engagement im Jugendbereich sowie Peter Schlachter, Rudolf Maier und Frank Köpfer für Ihre Vorstandstätigkeiten mit der Ehrenurkunde geehrt. Stefan Kaiser erhielt die bronzene Verbands-Ehrennadel für sein 10-jähriges Vorstandsamt. Die seltene Auszeichnung der goldenen Ehrennadel wurde unserem langjährigen Schriftführer und Ehrenmitglied Franz Kaiser zuteil, der durch sein hohes Engagement und seinen Sachverstand maßgeblichen Anteil an der zuletzt äußerst**

positiven Entwicklung unseres Vereines hat und auch überregional ein hohes Ansehen genießt.

FC-intern konnte Andreas Klingele seinem Vereins-Chef Stefan Kaiser die goldene Ehrennadel gepaart mit einem Geschenkkorb überreichen, bevor sich, begleitet von der aktuellen ersten Mannschaft, die Männer der ersten Stunde dem Publikum präsentierten. 18 anwesende Gründungsmitglieder – zum Teil von weit her angereist - konnten aus der Hand von Vorstand Kaiser je eine Urkunde und ein Präsent entgegennehmen. Ein besonderer Moment hierbei war die Ehrung unseres aktuell **ältesten Mitglieds Alfons Kaiser (87)**, dem sein Sohn Stefan in ergreifenden Worten zu seiner 50-jährigen Vereinstreue gratulierte.

Mehrfach die Lacher auf seiner Seite hatte Ex-Vorstand Herbert Köpfer, der zum Abschluß des Festaktes mehrere Anekdoten des Vereins aus den 50er und 60er Jahren zum besten gab.

Den Sonntag-Nachmittag bei strahlendem Sonnenschein gestaltete unser Lauftreff mit einem Wettstreit **„Laufen-Treffen-Wissen“**. Bei diesem hatten die Teilnehmer eine Laufstrecke von 1,5 Kilometern zurückzulegen, sich mit Pfeil und Bogen zu üben und eine Reihe von schwierigen Fragen zu beantworten. An die 300 Zuschauer fanden sich gegen 16:00 Uhr am Sportplatz ein, als ein weiteres Highlight unserer Veranstaltung, das Spiel der politischen gegen die kirchliche Gemeinde ausgetragen wurde. **Umgeben von eigenen Cheerleadern und zahlreichen – vornehmlich älteren Fans, die ansonsten eher selten am Spitzenberg anzutreffen sind - setzte sich in einem spannenden Spiel die Kirchengemeinde mit 2:0 durch. Ob dies dem göttlichen Beistand oder dem „El Torro“ T-shirt unseres Pfarrers zu verdanken war, wurde bei einem gemeinsamen Bier noch lange diskutiert.**

Für den Abschluß und Ausklang unseres Festes sorgte der MV Bernau Außertal, der trotz Verpflichtungen am Bezirksmusikfest dem FC ein schönes Konzert bot.

Die Ausrichtung unseres Jubiläums lastete - wie beim FC üblich – auf vielen Schultern. Stellvertretend für die zahlreichen Helfer sei hier zunächst unser Vizevorstand Andreas Klingele erwähnt, der sich als **Cappo für den gesamten Festbetrieb** verantwortlich zeigte. Den Festausschuß bildeten Siegfried Spitz und Klaus Kistler an den Kassen, Alex Strittmatter, Rudolf Maier und Holger Baur bei den Verpflegungsständen, Christian Klingele und Stefan Spitz bei den Getränken, Andreas Köpfer und Edin Muslic an der Bar, Valeska Spitz am Weinstand, Manfred Franz und Thomas Wasmer an den Spülmaschinen sowie Christine Behringer und Andrea Strohmeier am Kuchenbuffet. Viel Energie und Zeit investierte auch Gisela Kaiser zusammen mit ihrem Mann für das Layout unserer gelungenen Festschrift, die unserer Veranstaltung den besonderen Stempel aufsetzte.

Als kleinen Lohn für diese Mühen hat der FC zusammen mit den Sponsoren Norbert Goos, der Sparkasse St. Blasien sowie Gunter und Dieter Stockkamp von der Fa. SLG bedruckte Polo-shirts für alle Helfer sowie Trainingsjacken für die Aktiven und unsere zahlreichen Jugendlichen organisiert. Diese werden noch lange an „das 50-Jährige“ unseres Vereines erinnern.

Nach diesen ausführlichen Beschreibungen nun eine kurze Zusammenfassung des weiteren Vereinsgeschehens im Jahr 2004 / 2005:

Sportlich sicherlich am höchsten zu bewerten, ist der Verbleib unserer **I. Mannschaft** in der Bezirksliga als 11. von 16 Teams. Die Schlagzeilen „starke Routiniers und jugendlicher Kampfgeist“ oder „Bernauer Trotzreaktion“ und „Edin Muslic sorgt für die Feiertagsstimmung beim FC Bernau“ charakterisieren diese Saison, in der man zwar viel

Lehrgeld bezahlen musste, jedoch der sportlichen Aufgabe jederzeit gewachsen war. Dies stellte sich bei **unserer II.** (Betreuer Frank Köpfer) ähnlich dar, jedoch konnte man am Ende aufgrund der mangelnden Fitness als Vorletzter (15. von 16) nicht dem Abstieg aus der Kreisliga A trotzen. Die **III. Mannschaft** (Betreuer Bernd Maier) platzierte sich als 9. (von 11) ähnlich zu unserer **Frauenmannschaft (Trainer Michael Baur und Christian Holler)** als 8. (von 9-Kleinfeld) ebenfalls in hinteren Tabellenregionen.

Statistik:

Bester Torschütze der I.: Edin Muslic mit 21 Treffern in der Bezirksliga

Bester Torschütze der II.: Muhamed Musliu mit 9 Treffern

Bester Torschütze der III.: Ismet Selimi mit 7 Treffern

Beste Torschützin der Frauen: Amy Wolffs und Christine Müller mit 2 Toren

Bester Trainingsbesuch: Sascha Thissen bei den Herren und Elke Spitz bei den Frauen

Eine schöne Erfahrung für die Schützlinge unseres **Erfolgstrainers Jose Rodriguez (mit Betreuer Stefan Dehn)** war auch die Teilnahme am Verbandspokal, die ihnen die Endspielteilnahme der Vorjahres-Bezirksausscheidung beschert hatte. FC Bad Dürkheim hieß hier der Gegner am Spitzenberg, der nach einigen fragwürdigen Schiedsrichter-Entscheidungen mit 5:0 die Oberhand gewann.

Von den Turnierteilnahmen unseres Vereins verdient nur das Heiko-Lais und Stefan-Simon Gedächtnisturnier in Schönau besondere Erwähnung, wo der FC im Finale deutlich gegen Zell scheiterte (5:0).

Die erfolgreichsten Mannschaften des Vereins kommen in diesem Jahr aus dem regen **Jugendbereich**. Es sind dies die B- und E-Jugend unter der Regie von Thomas Wasmer und Michael Schmitz bzw. Bernhard Baur und Florian Manns, die jeweils eine Vizemeisterschaft erringen konnten. Die weiteren Ergebnisse unserer Jugendmannschaften lauten: A-Jugend 8. (Trainer Andreas Klingele und Sebastian Maier), C-Jugend ebenfalls 8. (Trainergespann Robert Baur und Wolfgang Malzacher aus Todtmoos) und D-Jugend 6. (mit Martin Vlk und Holger Baur). Die F-Jugend unter Klaus Stemmer ermittelt in ihren Turnieren keine Sieger mehr und konnte diesjährig 2 Heimturniere abhalten.

Ghislaine Schmidt und Petra Behringer haben mit einigen motivierten Mädchen die weibliche Jugend wieder im Verein etabliert. Nach 1998 konnte der FC wiederum eine Mädchenmannschaft zur Verbandsrunde anmelden, die mit immerhin 2 Siegen einen vorletzten Platz in der Kleinfeldrunde (8.) ergatterte.

Als 12. Fußball-Mannschaft war schließlich unsere AH mit Abteilungsleiter Peter Schlachter in zahlreichen Freundschaftsspielen für den FC aktiv.

Bester Einzelsportler im fußballerischen Sektor war unser Verbandsschiedsrichter **Ömer Cicek, der als Aufsteiger des Ligakaders künftig mit einem Gespann die Farben des Vereins in den Landesligen vertritt.** Als weitere SR waren Franz Kaiser und Frank Köpfer für den Verein unterwegs.

Zu einem wichtigen Standbein des Vereins entwickelt sich mehr und mehr unsere Freizeitsportabteilung unter **Axel Kolaczewitz**. Als Anziehungspunkt für eine Vielzahl von sportbegeisterten Bernauern ist hier zunächst der Lauftreff zu erwähnen, der diesjährig zur Eröffnung mehr als 40 Jugendliche und über 50 Erwachsene begrüßen durfte, um unter fachkundiger Anleitung unserer Übungsleiterinnen in wohldosierten Einheiten zu joggen oder

zu walken. **Valeska Spitz, Christine Behringer, Andrea Strohmeier, Ute Maier und Ghislaine Schmidt sind hier unsere lizenzierten Ausbilderinnen.**

Große Erfolge konnte unsere FC-Läufermannschaft bei überregionalen Wettkämpfen erzielen. Stellvertretend seien hier die 2. Plätze von Horst Maier und dem Mannschaftstrainer Axel Kolaczewitz in ihren Altersklassen bei den letztjährigen Baden Württembergischen Meisterschaften in Güglingen sowie der Titel des Badischen Waldlaufmeisters erwähnt, den Axel Kolaczewitz in diesem Frühjahr in Gaggenau errang. Bei den Damen belegte Ghislaine Schmidt als erfolgreichste FC-Athletin bei beiden Veranstaltungen je einen 4. Platz.

Als große Veranstaltung in diesem Bereich richtete der FC am 04.09.04 den 4. Bernauer Abendlauf aus. Ingrid Mutter und Hardy Flum hießen hier die Sieger im 210-köpfigen Teilnehmerfeld.

Den Titel des **14. Bernauer Dorfmeisters** sicherte sich der Ortsteil Gaß vor den überraschend starken Riggbachern. Die Gässler konnten sich hiermit als Rekordgewinner auf dem vom FC gestellten Wanderpokal verewigen.

Zur Berichterstattung dieses umfangreichen Vereinsgeschehens stehen dem FC drei Medien zur Verfügung, die jeweils eng mit der aufwendigen Arbeit der verantwortlichen Vereinsmitgliedern in Verbindung stehen: das von **Andreas Köpfer geleitete FC-Info**, die **Zeitungsberichterstattung durch Franz Kaiser** sowie unsere **FC-eigene Homepage**, die von **Hubert Köpfer** und aus dem fernen Kanada von **Tobias Kaiser** auf dem laufenden gehalten wird.

Ferner verschlingt auch die Betreuung unseres Clubhauses eine Menge Energie und sorgt für viel Arbeit und desöfteren auch Ärger, wenn der Diensterteilung oder der allgemeinen Ordnung nicht nachgekommen wird. Christian Holler ist hier unser verantwortliches Vorstandsmitglied.

Zur Organisation dieses umfassenden Vereinsprogramms hat Vorstand Kaiser seine Mannschaft **zu 7 Vorstandssitzungen** zusammengerufen. Weiterhin galt es den FC auf Bezirksebene zu vertreten. So besuchten

- Raphael Schlachter den Jugendbezirkstag 2004 in Donaueschingen am 02.07
- Franz und Stefan Kaiser den Bezirkstag 2004 in Feldberg am 10.07.
- Stefan Dehn und Thomas Kaiser die Staffelsitzung in Bräunlingen am 17.07.04
- Franz Kaiser und Ömer Cicek die GV des SR-Bezirktes in Fischbach am 17.06.05
- Franz Kaiser und Raphael Schlachter den Jugendbezirkstag 2005 in Neukirch am 01.07.
- Franz Kaiser, Sebastian und Mario Maier den Bezirkstag 2005 in Bräunlingen am 09.07.05

FC-intern wurde in diesem Jahr gemäß Jugendsatzung des Vereines am 02.07.05 zum 9. Mal die **Jugendversammlung** abgehalten. Dieses eigenständige Organ unserer Jugendlichen bestimmt im wesentlichen den Jugendvorstand, der sich neu wie folgt zusammensetzt: Jugendleiter bleibt **Raphael Schlachter**, sein neuer Stellvertreter ist Thomas Wasmer, Schriftführerin wurde Isabella Valentini, das Amt des Kassierers bekleidet weiterhin Andreas Spitz, Kassenprüfer für die neue Amtsperiode wurde Holger Baur, Jugendbeiräte wurden Mirko Jäschke und Matthias Wasmer, Ghislaine Schmidt schließlich vertritt als Beirätin die Belange der Eltern.

Von außerordentlicher und richtungsweisender Bedeutung für den Verein war eine weitere Zusammenkunft **von 43 (41 Stimmberechtigte) Mitgliedern am 09.02.05** im Kurhaus

Bernau. Nach vielen leider vergeblichen Versuchen unserer Vorstandschaft mit einem zusätzlichen Rasenplatz die sportliche Situation in Bernau zu verbessern, hatte Vorstand Kaiser den FC an diesem Termin zu einer **außerordentlichen Generalversammlung** eingeladen. Ziel dieses Treffens war es, die verschiedenen denkbaren Expansions- und Erneuerungsmaßnahmen – 4 an der Zahl – in einer Vereinsentscheidung zusammenzuführen und somit von nun an geschlossen für ein Zukunftsprojekt zu kämpfen. Nach kontroversen Diskussionen entschied sich der Verein mit 31 zu 10 Stimmen zugunsten eines neuen Kunstrasenplatzes auf dem Gelände des bisherigen Hartplatzes. Die gesamte unternehmerische Energie des Vereins wird von nun an geschlossen an diesem großen Ziel arbeiten.

Erste Schritte hierzu hat der Verein bereits eingeleitet: Mit der Errichtung eines Spendenkontos besteht von nun an die Möglichkeit den FC bei diesem Vorhaben zu unterstützen. Unter der Leitung von Klärle und Uli Karow wurden in diesem Vereinsjahr bereits 2 Jassturniere abgehalten, deren Einnahmen dem FC zugunsten des Kunstrasenplatzes zufließen. Die Gemeinde Bernau eröffnete dem Verein eine weitere Einnahmequelle für die Finanzierung des nach Schätzungen ca. 320.000,- Euro teuren neuen Platzes: Im Bereich des Fischbachs zwischen Poche und Wacht konnte eine vielköpfige FC-Schar in mehreren Samstagseinsätzen eine von behördlicher Seite finanzierte größere Enthurstungsaktion durchführen. **Die Einnahmen von rund 3000,- Euro liegen bereits auf dem FC-Konto vor.**

Das arbeitsintensive Jahr 2004 / 2005 konnte der FC aufgrund der engen Termine nur mit wenigen gemeinschaftlichen Anlässen schmücken. So konnte die traditionelle Weihnachtsfeier sowie ein Kameradschaftsabend auf dem Krunkelbach organisiert werden. Der Pfingstausflug mit Ziel Brüssel kam mangels Teilnehmern leider nicht zustande.

Fazit des Vereinsjahres: Mit 7 Jugend-, einer Damen- und 4 Herren-Fußballmannschaften sowie je einer gut frequentierten Kinder- und Erwachsenenläufergruppe hat der FC just zu seinem 50. Geburtstag erstmalig **14 Teams** unter seine Fittiche genommen und sich zusätzlich am Kinderturnen sowie der Kooperation Schule-Verein und Kindergarten-Verein beteiligt. Mit all seinen engagierten Mitgliedern, Gönnern, Helfern, Fahrern, Schiedsrichtern, Trainern und Betreuern ist der FC ein blühendes Unternehmen geworden, das seine Geschäfte gänzlich ehrenamtlich abwickelt. Gerade unser Fest hat den Verein wieder kameradschaftlich zusammengeschweißt, nachdem im Vorfeld in Punkto Verlässlichkeit und Motivation gerade bei unsere 2. und 3. Mannschaft sowie dem Frauenteam sich einige negativen Tendenzen eingeschlichen hatten. Da nun auch unser Erfolgstrainer Jose Rodriguez und im Laufe unserer heutigen Versammlung wohl auch unser Vorstand Kaiser ihr Weitermachen signalisieren, ist der Verein gut auf die kommenden Aufgaben gerüstet.

Was dem Verein nun noch fehlt, dies haben auch die einzelnen Grußworte der benachbarten Vereine sowie des Bezirks anlässlich des Jubiläums-Festaktes gezeigt, sind zeitgemäße Sportanlagen und hier insbesondere der neue Kunstrasenplatz. Hier hofft der FC auf sein Mitglied an der Schaltzentrale der Gemeinde, unseren Bürgermeister Rolf Schmidt. Obwohl Schirmherr wurde er doch zum Unglücksraben unserer Festlichkeiten – seine traurige Bilanz: Oberschenkelzerrung, mehrmals von Kopf bis Fuß rot eingestäubt, das AH-Turnier deutlich verloren, 2 mal kalt geduscht und wie einst Peppone von Don Camillo besiegt.

Dies wird sich beim nächsten FC-Fest bestimmt ändern, so dass wir ihn mit hoffentlich intaktem Oberschenkel und **ganz bestimmt ohne** staubiges T-Shirt wiedersehen.

Bernau im Juli 2005

Chronist Frank Köpfer

1. Vorstand Stefan Kaiser